



Ann-Christin und Steven Thederahn aus Freyenstein mit ihren Kindern Leif und Amara vor ihrem Haus in der Marktstraße 9.
Fotos: Björn Wagener

„Wir haben uns rasch entschieden“

Freyenstein verzeichnete 2025 den höchsten Zuzug in Wittstock – Ann-Christin Thederahn und ihr Mann Steven haben sich bewusst für den Ortsteil entschieden und dort ein Haus gekauft

FREYENSTEIN. Die Entscheidung fiel rasch: „Wir haben das Haus im September besichtigt und im November den Kaufvertrag unterschrieben“, erzählt Ann-Christin Thederahn (29) aus Freyenstein. Gemeinsam mit ihrem Mann Steven (32) und den Kindern Amara (2) und Leif (sechs Monate) lebt sie jetzt in dem Haus in der Marktstraße 9.

Es ist ein typisches Stadthaus mit einem kleinen Hinterhof. Die 250 Quadratmeter Wohnfläche verteilen sich auf drei Etagen. Aktuell läuft der Umbau. Die Küchenzeile mit ihren grauen Fliesen war eines der ersten Projekte, die Steven Thederahn umsetzte. Er ist gelernter Klempner. Demnächst soll die Wand zwischen Küche und dem Nebenraum, der später der Essbereich werden soll, entfernt werden. Auch die anderen Zimmer will die junge Familie nach und nach herrichten und sich ein gemütliches Heim schaffen.

Freyenstein ist der größte Ortsteil der Stadt Wittstock, etwa 18 Kilometer von der Kernstadt entfernt. Er verzeichnete im vergangenen Jahr den höchsten Einwohnerzuwachs.

Anfang 2025 lebten hier 722 Menschen. Zwölf Monate später waren es 745, also 23 mehr. Die anderen Ortsteile sind davon weit entfernt. Den zweitgrößten Zuwachs erlebte Freyensteins Nachbarort Wulfersdorf mit neun Personen. 369 Men-

„**Ein großer Pluspunkt war die Schule.**“

Ann-Christin Thederahn
Neu-Freyensteinerin

schen lebten dort Ende 2025. Die höchsten Einwohnerverluste gab es in Fretzdorf (minus 21) auf 295 und Berlinchen (minus zwölf) auf 185. Noch 2024 verzeichnete Freyenstein ebenfalls ein Minus von zwölf Einwohnern. Jetzt die Kehrtwende.

DER GÜNSTIGE KAUFPREIS FÜR DAS HAUS WAR ES NICHT ALLEIN

Was macht Freyenstein attraktiv? Zum einen sei es das Haus und sein günstiger Kaufpreis gewesen, sagt Ann-Christin Thederahn. „So ein gutes Angebot bekommen wir nicht noch einmal“, habe sich das Paar gedacht.

Es wohnte zuvor in Biesen, suchte aber schon seit einigen Jahren ein Haus zum Kauf, um es sich nach den eigenen Vorstellungen herrichten zu können. Das junge Paar schaute sich unter anderem auch zwei Häuser in Christdorf an. Dort wohnt Ann-Christin Thederahns

Schwester. Es hätte familiär also gut gepasst. „Es ist aber am Finanziellen gescheitert“, so die gelernte Erzieherin. In Freyenstein passte alles, auch der Preis. Für 75.000 Euro wechselte das Haus, das in den 1920er Jahren erbaut wurde, den Eigentümer. Früher habe sich unten eine Kneipe befunden, berichten die Thederahns. Steven Thederahn ist handwerklich begabt. Umbauarbeiten schrecken das Paar daher nicht. „Es geht immer Stück für Stück. Man darf nicht zu viel auf einmal wollen“, sagt er.

EIN PLUSPUNKT WAR DIE NEUE SCHULE

„Ein großer Pluspunkt war die Schule“, betont Ann-Christin Thederahn. Seit August 2025 gibt es im Ort die „Grundschule am Wall“, eine Bildungseinrichtung des Jugend- und Sozialwerks in Oranienburg in freier Trägerschaft.

Die zweieinhalbjährige Tochter sei bereits jetzt für den Schulbesuch angemeldet. Die Eltern wollten nicht zu spät kommen, nachdem sie sahen, „dass die Schule überannt wird wegen ihres tollen Konzepts“, wie die Neu-Freyensteinerin sagt. Dass im Januar 2026 der Tante-Enso-Laden, ein rund

um die Uhr zugänglicher Mini-Supermarkt, noch dazukommt, verbesserte die Situation weiter. Um sich im Ort schnell zu integrieren, engagiert sich Ann-Christin Thederahn ehrenamtlich bei der Volkssolidarität, hilft bei Angeboten rund um die Sturzprävention und arbeitet mit, um den Mittagstisch für Senioren zu realisieren. Das geht,



Björn Wagener

weil die junge Frau derzeit ihre Elternzeit in Anspruch nimmt. „Ich freue mich schon auf den Sommer, wenn wir mit den Kindern zum Freibad gehen können.“

Die Thederahns hoffen, dass noch andere junge Familien nach Freyenstein ziehen. Es gebe genügend Häuser, die günstig erworben und saniert werden könnten.

IMMOBILIENPREISE IN FREYENSTEIN SIND IM KELLER

Dass potenzielle Käufer derzeit in Freyenstein gute Chancen hätten, weiß Tom Schäfer, Geschäftsführer von Schäfer-Immobilien in Wittstock. Er sagt, dass in den vergangenen Jahren in Freyenstein geschäftlich nicht mehr viel gelaufen sei. Es habe schlicht keine Nachfrage gegeben – dadurch seien die Preise in den Keller gerutscht. Wer den Sanierungsaufwand nicht scheue, könne in Freyenstein fündig werden. Auf Immobilienplattformen liegen die Quadratmeterpreise für gebrauchte Immobilien dort teils weit unter 1000 Euro.

Sie könnten künftig nach oben gehen. Tom Schäfer will sich in Sachen Vermarktung jedenfalls wieder stärker um den Ort kümmern. Denn er weiß, dass sich die Lebensbedingungen dort gerade verbessern und er damit für potenzielle Käufer attraktiver wird.

Ortsvorsteherin Christa Ziegenbein ist froh über diese Entwicklung und stolz darauf. Der Beirat habe aber schon die nächsten Ziele im Blick: die Friedhofsgestaltung, die Unterstützung des Freizeitklubs bei der Sanierung des Beckens im Freibad, die Sanierung der Ortsdurchfahrt und das Herrichten des ersten Obergeschosses im Neuen Schloss.

Treffen und Geschichten beim Osterfeuer im Berlitter Schlosspark

BERLITT. Es wird langsam Frühling, die Temperaturen steigen wieder und die Gartenpflege läuft auch an: Grund genug, sich endlich mal wieder zusammen zu finden und am Osterfeuer alte und neue Geschichten zu erzählen, meint der Berlitter Ortsbeirat.

Dieses organisierte Ereignis wird im Schlosspark stattfinden. Für Essen, Getränke und Lagerfeuer ist gesorgt. Besucher mögen bitte gutes Wetter und die passende Laune mitbringen, wünscht der Ortsbeirat und freut sich auf zahlreiches Erscheinen. WS

Junggeflügel- und Futtermittelverkauf
Legereife Junggehennen (br. schw., w/5) 13 €, B্লাসপৰিৰ, Sussex, Königsberger, Marans, Grünlegger und Hähne.
Alle Tiere sind geimpft. Auch Annahme von Bestellungen am LKW.

Verkauf Dienstag 31.3.

7.30 Kantow Kirche	12.00 Wutke Gemeind.	12.10 Vehlrow Kirche	7.20 Laskow Kirche
7.40 Lögow Gemeind.	12.25 Demerthin Kirche	7.25 Nackel Feuerw.	7.35 Segeletz Bush.
7.50 Triefplatz Bush.	12.35 Gumtow Feuerw.	7.50 Dreetz Feuerw.	8.05 Köritz Kirche
8.00 Dessow Feuerw.	12.45 Granzow Bush.	8.15 Hohenofen Feuerw.	8.25 Sieversdorf Bussschleife
8.10 Ganzer Feuerw.	12.55 Schönhag. Kirche	8.40 Neuendorf Konsum	8.50 Zernitz Kirche
8.20 Metzelthin Bush.	13.05 Görke Bush.	8.55 Zernitz B. Bush.	9.05 Lohm Bush.
8.25 Gartow Gemeind.	13.15 Vehlhin Feuerw.	9.15 Joachimsh. Bush.	
8.35 Wusterhaus. alt.Netto	13.30 Kunow Waage		
8.50 Bückwitz Kirche	13.40 Döllen Feuerw.		
9.00 Kampehl Feuerw.	13.45 Zarenthin Mitte		
9.15 Plänitz Bush.	13.50 Bärenspr. Bush.		
9.25 Leddin Bush.	13.55 Dannerw. Kirche		
9.45 Kyritz Bahnhof	14.05 Kolrep Kirche		
10.00 Holzhaus. Konsum	14.15 Brüsenhag. Kirche		
10.10 Schönerm. Kirche	14.30 Bork Kirche		
10.20 Stüdenitz Kirche	14.35 Lellichow Bush.		
10.30 Breddin Kirche	14.40 Ganz Bush.		
10.40 Kötzin Waage	14.45 Teetz Telefonz.		
10.50 Barenthin Feuerw.	14.55 Wulkow Bush.		
11.00 Berlitt Kirche	15.00 Sechzehnei. Bush.		
11.10 Rehfeld Bush.	15.10 Tornow Mitte		
11.25 Mechow Waage	15.15 Schönberg Bush.		
11.35 Gantikow Kirche	15.20 Tramtitz Kirche		
11.45 Rüdow Bush.	15.25 Brunn Kirche		
11.50 Drewen Bush.			

Nächste Tour Di. 14.4.

Verk. Mittw. 1.4.

Nächste Tour Mi. 15.4.

Verkauf ab Hof:
Montag - Freitag 7.30 - 9.00 u. 15.30 - 17.30 Uhr
Sonnabend 9.00 - 12.00 Uhr

Geflügelhof Gaetke
OT Keller 47, 16835 Lindow
Tel. 033083-80447

Neustädter Str. 5
16845 Hohenofen
033970-13523

KNAKE NATURSTEIN

Unsere Ausstellung präsentiert über 300 Grabsteine. Eine schnelle Aufstellung für Beisetzungen ist ebenfalls möglich.

Treppen · Fensterbänke · Abdeckungen
Küchenarbeitsplatten · Bäder
Kaminverkleidungen · Galabau

www.knake-naturstein.de
grabmale-ho@naturstein-knake.de

WasserWerk
Technik, die deinem Garten guttut.

Automatische Bewässerungssysteme
Wir planen und realisieren maßgeschneiderte Bewässerungslösungen für private Gärten, Rasenflächen und Grünanlagen.

Mähroboter & moderne Mähtechnik
Dein Rasen wird kontinuierlich gepflegt - leise, präzise und vollautomatisch.

Maschinenverleih für Garten & Grundstück
So bleibst du flexibel und sparst hohe Anschaffungskosten.

Warum Wasserwerk?
Wir arbeiten nicht mit Standardlösungen, sondern entwickeln passgenaue Konzepte, die wirklich zu deinem Garten und deinen Bedürfnissen passen.

19322 Breese, Eichenweg 8
info@wasserwerk-breese.de @wasserwerk_breese
0176 45918674 www.wasserwerk-breese.de

Aktionstag Kniearthrose

Dienstag, 14. April 2026
Von 09:00 - 16:00 Uhr

Machen Sie einen Orthesen-Tragetest bei uns.*

Die Genutrain® OA:

- Führt zu einer deutlichen Verringerung der Schmerzen
- Kann die Einnahme von Schmerzmitteln reduzieren
- Kann eine OP hinauszögern
- Verbindet Stabilität und Entlastung mit Tragekomfort und Bewegungsfreiheit
- Therapie-App: Unterstützen des Trainingsprogramm zur Schmerzreduktion inklusive

***Jetzt gleich anmelden!**

0385 5 90 96-60
event-sn@stolle-ot.de

Die Angebote gelten am Aktionstag in der angegebenen Filiale.

Meyenburg
Pritzwalker Str. 1
16945 Meyenburg

STOLLE
stolle-ot.de

Gerne groß im Spatzenkino

Am 15. April dreht sich im Wittstocker Kino „Astoria“ alles um groß und klein

WITTSTOCK/DOSSE. Groß sein wollen – und lernen, was das bedeutet: Das Spatzenkino bringt im April drei bezaubernde Kurzfilme auf die Leinwand, die Kinder ab vier Jahren auf eine Reise zwischen Wunsch und Wirklichkeit mitnehmen – mit einfühlsamer Moderation, verschiedenen Animationsformen und Mitmachphasen für alle zwischen den Filmen. Wer war nicht schon einmal ungeduldig, endlich groß zu sein? Wer hat nicht gedacht, dass Erwachsene einfach alles dürfen – und alles besser können? Das April-Programm des Spatzenkinos greift genau dieses Kindheitsgefühl auf und beleuchtet es mit drei sehr unterschiedlichen Filmen: poetisch, fantasievoll, lebensnah – und stets auf Augenhöhe mit dem jungen Publikum. Er-



fahre Moderatorinnen und Moderatoren führen die Zuschauerinnen und Zuschauer altersgerecht in jeden Film ein. Zwischen den Filmen greifen sie das Gesehene mit Bewegungsspielen auf – so wird das Kino zur aktiven Begegnung mit Geschichten und Figuren.

Am Mittwoch, dem 15. April, ist das Spatzenkino wieder zu Gast im Wittstocker Kino „Astoria“. Ab 9.30 Uhr werden die drei Filme „Pettersson und Findus: Groß und klein“, „Die Raupe und die Henne“ und „Tilli Klapperzahn“ gezeigt. WS

Das Programm dauert etwa 45 Minuten und ist empfohlen für Kinder ab vier Jahren. Der Eintritt ist kostenpflichtig. Reservierungen sind unter Tel. 030/4494750 möglich.

Im Wittstocker Spatzenkino ist am 15. April der Film „Pettersson und Findus: Groß und klein“ zu sehen. Foto: Veranstalter